

**Niederschrift  
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Moorrege  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 13.09.2017

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:35 Uhr

**Ort, Raum:** Amt Geest und Marsch Südholstein -Sitzungssaal-,  
Amtsstraße 12, 25436 Moorrege (rückwärtiger  
Eingang)

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Karl-Heinz Weinberg  
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Wolfgang Burek	CDU	
Herr Thomas Kasimir	SPD	
Herr Georg Plettenberg	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Sören Weinberg	CDU	
Frau Viola Weiß	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Stefanie Willmann	CDU	als Vertreterin für GV Schmidt

Gäste

Zuhörer 2

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk Behnisch	SPD	Vorsitzender
Herr Jan Schmidt	CDU	

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 31.08.2017 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Ergänzung der Tagesordnung um TOP 8.3 „Antrag auf finanzielle Förderung für die Erhaltung von Reetdächern“ sowie TOP 8.7 „Antrag auf finanzielle Förderung für die Errichtung einer Photovoltaikanlage“

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
  - 1.1. Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug
  - 1.2. Erweiterung Betreuungsschule
2. Einwohnerfragestunde
3. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2017  
Vorlage: 0878/2017/MO/BV
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen  
Vorlage: 0877/2017/MO/BV
5. Jahresrechnung 2016 für den kirchlichen Friedhof Moorrege  
Vorlage: 0880/2017/MO/BV
6. Antrag auf institutionelle Förderung der Familienbildung Wedel e.V. in 2018  
Vorlage: 0874/2017/MO/BV
7. Verschiedenes
  - 7.1. Sporthalle Himmelsberg

**Protokoll:**

**zu 1 Mitteilungen**

**zu 1.1 Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug**

Der Protokollführer teilt mit, dass die Ausschreibung für die Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeugs stattgefunden hat. Nach Angebotseröffnung der Einzellose für Fahrgestell, Aufbau und Beladung beläuft sich die

Gesamtsumme auf 297.550,81 €.

Hinzu kommen noch Nebenkosten für die Ausschreibung, Vergabe und Fahrzeugübernahme in Höhe von ca. 10.000 €. Im Haushalt für 2017 wurden Haushaltsmittel in Höhe von 320.000 € bereitgestellt. Zur Sitzung der Gemeindevertretung wird ein Vergabevorschlag unterbreitet. Fördermittel wurden beantragt. Es wird mit einer Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer in Höhe von rd. 10.000 € gerechnet. Die Fertigstellung und Auslieferung des Fahrzeugs ist für Herbst 2018 geplant.

#### **zu 1.2 Erweiterung Betreuungsschule**

Bgm. Weinberg teilt mit, dass die Bauarbeiten zur Erweiterung der Betreuungsklassen an der Grundschule weitestgehend abgeschlossen sind. Nach Vorlage sämtlicher Schlussrechnungen ist umgehend der Verwendungsnachweis zu erstellen, damit die von der AktivRegion zu erwartende Zuwendung fließen kann.

#### **zu 2 Einwohnerfragestunde**

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

#### **zu 3 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2017**

**Vorlage: 0878/2017/MO/BV**

Auf die als **Protokollanlage Nr. 1** beigefügten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung wird verwiesen.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 1. Halbjahres 2017 belaufen sich insgesamt auf 6.073,17 €.

Der Bericht des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das 1. Halbjahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **zu 4 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen**

**Vorlage: 0877/2017/MO/BV**

Herr Plettenberg verweist auf die Sitzungsvorlage. Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß **Protokollanlage 2** mit Stand vom 23.08.2017 im Verwaltungshaushalt auf 63.712,91 €. Im

Vermögenshaushalt liegen keine Überschreitungen vor.

Die Haushaltsüberschreitung bei der Unterhaltung der Straßen und Wege ist insbesondere auf die Reparaturen der Banketten im Bereich des Deichweges und Bauland zurückzuführen. Durch die mehrtägige Sperrung der Klappbrücke sind viele ortskundige Autofahrer über den Deichweg zur Drehbrücke Klevendeich ausgewichen. Durch den starken zusätzlichen Autoverkehr wurden die Banketten entlang des Deichweges beschädigt. Da die Strecken nicht als offizielle Umleitungsstrecke ausgewiesen wurden, bleibt die Gemeinde auf den Kosten sitzen.

Bei der HHSt. 46400.717000 „Zuschüsse für Kindergärten“ ist in dem Betrag der Haushaltsüberschreitungen (31.073,80 €) bereits das zu erwartende Defizit aus der Jahresrechnung des ev. Kindergartens für das Jahr 2016 in Höhe von 4.890,76 € enthalten.

Eine abschließende Beratung über die Jahresrechnung 2016 des ev. Kindergartens und die Höhe des Defizits hat aufgrund der vom Kirchenkreis verspäteten Vorlage der Jahresrechnung noch nicht stattfinden können. Diese wird erst in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses und der Gemeindevertretung erfolgen.

Da der Beschluss über die Jahresrechnung 2016 des ev. Kindergartens noch aussteht, wird der zu genehmigende Gesamtbetrag der Haushaltsüberschreitungen zunächst um 4.890,76 € auf 58.822,15 € reduziert.

#### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 58.822,15 € zu genehmigen. Im Vermögenshaushalt liegen keine Überschreitungen vor.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

#### **zu 5 Jahresrechnung 2016 für den kirchlichen Friedhof Moorrege Vorlage: 0880/2017/MO/BV**

Der Kirchenkreis Pinneberg hat die Abrechnung 2016 für den kirchlichen Friedhof Moorrege vorgelegt. Die Jahresrechnung 2016 hat sich gegenüber der ursprünglichen Haushaltsplanung um 23.357,37 € verbessert.

Auf der Basis des Haushalts 2016 hatte die Gemeinde Moorrege für den Friedhof einen Zuschuss in Höhe von 48.300 € gewährt. Unter Berücksichtigung der Verbesserungen im Jahresabschluss mindert sich das tatsächliche Defizit des Jahres 2016 auf 24.942,63 €.

Die Verbesserung des Jahresergebnisses 2016 beruht im Wesentlichen auf höheren Einnahmen aus Bestattungs- und Grabnutzungsgebühren. Herr Plettenberg erklärt, dass sich die Möglichkeit der Urnenbeisetzung im Wald positiv ausgewirkt hat.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung 2016 des Kirchenkreises Pinneberg für den kirchlichen Friedhof Moorrege zu Kenntnis zu nehmen.

Der Überschuss in Höhe von 23.357,37 € wird mit der noch ausstehenden zweiten Rate des Jahres 2017 verrechnet.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 6 Antrag auf institutionelle Förderung der Familienbildung Wedel e.V. in 2018**

**Vorlage: 0874/2017/MO/BV**

Mit Schreiben vom 27.06.2017 stellte die Familienbildung Wedel e.V. einen Antrag auf institutionelle Förderung in Höhe von 270,00 €.

Die institutionelle Förderung bezieht sich auf das umfangreiche Angebot der Familienbildung, das von allen genutzt werden kann. Um auch den Bürgern der Gemeinde Moorrege weiterhin die Teilnahme an den Angeboten zu ermöglichen, wird für das Jahr 2018 um eine Förderung in Höhe von 270 € (Vorjahr 208 €) gebeten. Der Gemeindeanteil entspricht dem Nutzungsverhältnis der Familien aus den jeweiligen Gemeinden.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt, der Familienbildung einen Zuschuss in Höhe von 270,00 € zu gewähren.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 7 Verschiedenes**

**zu 7.1 Sporthalle Himmelsbarg**

GV in Weiß erkundigt sich nach dem Stand der Sanierungsarbeiten in der Sporthalle Himmelsbarg.

Bgm. Weinberg teilt mit, dass die erforderlichen Arbeiten zur Beseitigung der Feuchtigkeit und Sporenbelastung in der Sporthalle Himmelsbarg zwischenzeitlich weitestgehend abgeschlossen wurden. Eine Trocknung hat stattgefunden, der Hallenboden wurde versiegelt und die Wände wurden behandelt. Mehrfache Messungen haben ergeben, dass nun die Sporenbelastung im gesetzlich zulässigen Rahmen liegt. Das Klassikkonzert findet am Wochenende in der Halle statt. Es ist beabsichtigt, die Sporthalle in Kürze auch wieder für die Schul- und Vereinsnutzung freizugeben. Da der

Prallschutz an den Stirnwänden noch fehlt, sind zunächst noch Einschränkungen in der Sportnutzung zu erwarten. Die konkreten Nutzungsmöglichkeiten werden noch abgestimmt.

Weitere Sanierungen (z.B. Herrichtung eines Gefälledaches) folgen nach und nach.

Für die Richtigkeit:

Datum: 18.09.2017

---

gez. Georg Plettenberg  
Vorsitzender

---

gez. Jens Neumann  
Protokollführer